

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 63 (1976)  
**Heft:** 20: Lehrerbildung im Wandel

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

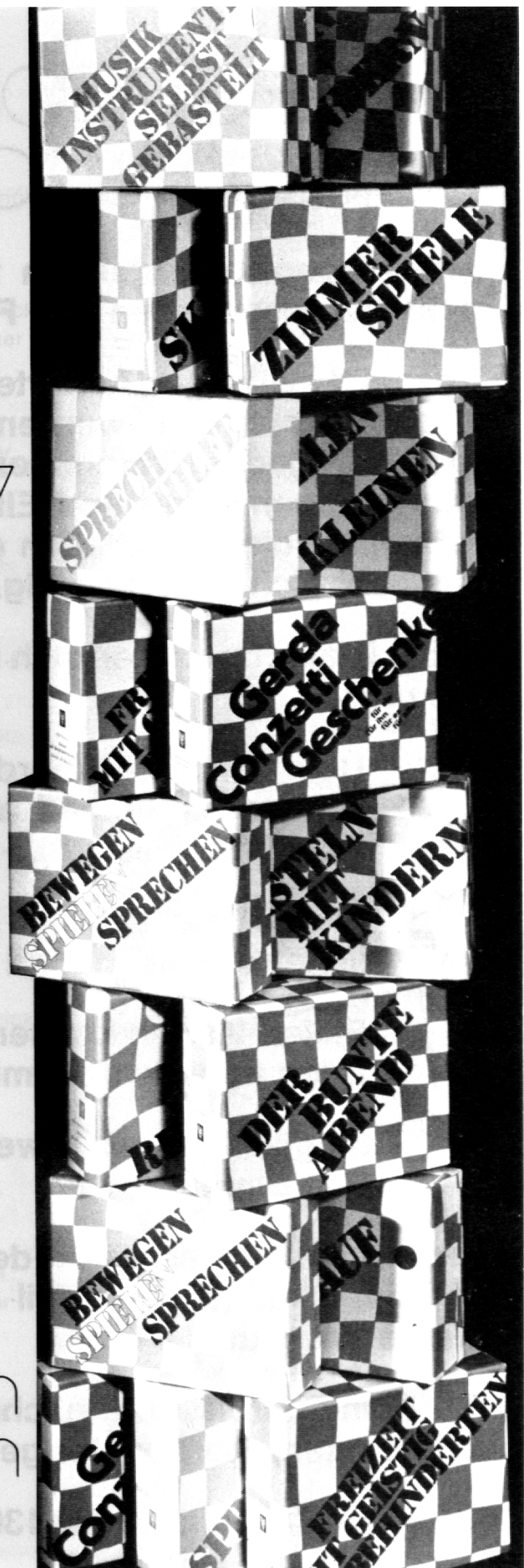
**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Anleitungen in Karteiform für Freizeit und Unterricht

1976/77

Die Reihe für  
Kinder-  
gärtnerinnen  
Lehrer  
Heilpädagogen  
Jugendgruppen  
Eltern



STILLEN UND BASILIN

# Reihe Spielen und Basteln

**Anleitungen in Karteiform für Freizeit und Unterricht, herausgegeben von Felix Mattmüller-Frick.**

**Unsere Anleitungen in Karteiform sind in der Praxis vielfach erprobt. Sie werden von vielen Volksschullehrern, Kindergärtnerinnen, Heilpädagogen, Jugendgruppenleitern und Eltern benützt. Die Möglichkeiten, die Anleitungen einzusetzen, sind überaus zahlreich und vielseitig.**

**In der Praxis bewähren sich hauptsächlich folgende Vorzüge:**



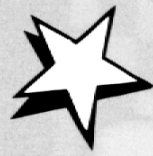
**Übersichtliche Anordnung (es sind sehr rasch einige Karten für ein Programm zusammengestellt).**



**Klare Einteilung der Karten (alle erforderlichen Angaben sind sofort ersichtlich).**



**Einige Karten können viel leichter als ein Buch irgendwohin mitgenommen werden.**



**Möglichkeit der Erweiterung durch den Benützer.**

**Jede Sammlung enthält in der Regel 96 Karten oder 48 Doppelkarten. Zum Teil sind sie beidseitig bedruckt und illustriert.**

**Die Reihe umfasst die nachstehend verzeichneten Anleitungen. Sie wird fortgesetzt.**

**Die gesamte Auflage hat 130 000 überschritten.**

# Früher erschienen

## **1 Zimmerspiele**

zusammengestellt von Felix Mattmüller-Frick  
(10. Auflage) Fr./DM 16.–

## **2 Spiele im Freien**

zusammengestellt von Felix Mattmüller-Frick  
in Zusammenarbeit mit Samuel Schweizer  
(5. Auflage) Fr./DM 12.–

## **3 Basteln mit Kindern**

zusammengestellt von Samuel Schweizer  
(4. Auflage) Fr./DM 12.–

## **4 Singen und Klingen**

Lieder, Kanons und Singspiele mit Sätzen  
für melodische und rhythmische  
Schlaginstrumente von Kurt Schweizer  
(3. Auflage) Fr./DM 18.–

## **6 Spielen mit Kleinen**

zusammengestellt von Else Reichel-Merian  
(3. Auflage) Fr./DM 12.–

## **9 Wege zur Bibel**

Anleitung für Beschäftigung im Religions-  
unterricht

zusammengestellt von Helen Widmer  
Fr./DM 9.–

## **10 Spiele für die Familie**

zusammengestellt von Felix Mattmüller-Frick  
Fr./DM 10.–

## **11 Basteln mit Kleinen**

zusammengestellt von Marianne Beck  
(2. Auflage) Fr./DM 12.–

## **12 Denken und Raten**

Denksport, Tricks, Gedächtnistraining,  
Zündholzaufgaben, Worträtsel, Bildrätsel  
zusammengestellt von Samuel Schweizer  
(2. Auflage) Fr./DM 12.–

## **13 Rhythmik**

bei Mimi Scheiblauber gesammelte Grund-  
übungen, von Felix Mattmüller-Frick  
Übungen auf 96 Karten in Kassette  
Mit einer Einführung in die heilpädagog-  
gische Rhythmik (5. Auflage) Fr./DM 18.–

## **14 Der bunte Abend**

zusammengestellt von Ruth Nebiker-Wild  
(2. Auflage) Fr./DM 16.–

## **15 Verkehrsschulung**

Problemstellung, praktische Übungen  
und Modelle  
zusammengestellt von Samuel Schweizer  
Fr./DM 11.–

## **16 Sprechhilfe**

Anleitung zur Behandlung von  
sprachgestörten Kindern  
zusammengestellt von Günter Böckmann  
(2. Auflage) Fr./DM 19.–

## **17 Geschenke**

für sie, für ihn, für es, für alle  
von Gerda Conzetti, mit Fotos Fr./DM 12.–

## **18 Bewegen - Spielen - Sprechen**

von Wolfgang Aschmoneit,  
Günter Böckmann, Wolf-Rüdiger Walburg  
Fr./DM 18.–  
Ein Vorschulprogramm

## **19 Skilauf**

Skispiele und Aufbaureihen  
zusammengestellt von Toni Bagutti  
Fr./DM 19.–

## **20 Freizeit mit Geistigbehinderten**

zusammengestellt von Rolf Krenzer  
unter Mitarbeit von Elisabeth Anke,  
Ilka Brückmann, Harmut Falkenberg,  
Arnd Hötzel, Markus Tag, Horst Rophoven  
128 Karten in Kassette, Fr./DM 20.–

*Die Kartei bietet – nach Schwierigkeitsgrad  
und Gruppenstärke geordnet – Vorschläge  
mit vielen Variationsmöglichkeiten zu allen  
Bereichen der Freizeitgestaltung an  
und stellt damit eine praktische und grund-  
legende Anleitung für alle dar, die in  
Kontakt mit geistigbehinderten Menschen  
treten.*



# NEU im Herbst 1976

## Nr. 21 Musikinstrumente selbst gebastelt

zusammengestellt von *Dorothe Walther*

Einführung von Elisabeth Kälin, unter Mitarbeit von Dorothe Walther  
48 Doppelkarten in Kassette, Fr./DM 18.–

Eine Sammlung mit vielen Anregungen und praktisch erprobten Anleitungen für das Basteln von Klangkörpern und einfachen Musikinstrumenten.

Die Beziehung zur Musik soll möglichst direkt sein. Wenn diese einen positiven Einfluss auf die Persönlichkeit haben soll, muss auch die Beziehung zum Instrument möglichst direkt sein. Aus dem Spiel mit den verschiedenen Materialien und Gegenständen (musikalisch verwendet) erfährt das Kind überhaupt erst einmal, was ein Instrument eigentlich ist. Es ist überaus sinnvoll, ja oft unerlässlich, mit den Kindern Klangkörper, Instrumente und musikalisches Spielzeug zu bauen.

Die neue Kartei bietet dafür reiches Material. Die beigelegte Einführung liefert die notwendigen Grundlagen und Informationen. Die eigentlichen Anleitungen sind wie folgt gegliedert: Knallen/Schütteln, Anschlagen, Zupfen/Ratschen, Reiben, Blasen. Alle Instrumente sind fotografisch abgebildet.

# Blaukreuz-Verlag Bern

**Deutschland:** Blaukreuz-Verlag, 56 Wuppertal 2

**Österreich:** Buchhandlung der Methodistenkirche,  
1082 Wien



**Erhältlich bei**

Blaukreuz-Verlag Bern  
Versandbuchhandlung  
Postfach 1196  
3001 Bern

# STILLEN UND BASTELN